

## Gemeinderats-/Ortschaftsratsseite

Wir stehen für Ettlingen

vielfältig, bodenständig, bürgernah



### Windkraftplanung Runde 2

Nachdem die erste Windkraftplanung des Regionalverbands aufgrund gravierender Abwägungsmängel vom Gericht für unwirksam erklärt wurde, läuft aktuell die zweite Gebietsplanung für Windkraftanlagen. Allerdings wurden die Bedingungen durch die aktuelle Bundesregierung einseitig geändert. So wurden den erneuerbaren Energien der Status „überragendes öffentliches Interesse“ erteilt, womit sie sich lediglich der Landesverteidigung unterordnen müssen. Zusätzlich ging die Planungshoheit exklusiv an die Regionalverbände, verbunden mit der Vorschrift, 1,8% der Landesfläche für Windkraftanlagen zu sichern. Die Kommunen und ihre gewählten Vertreter sind außen vor. Angesichts solcher Regelungen drängt sich die Frage auf: ist das noch im Sinne einer demokratischen Ordnung? Die aktuelle Suchraumkulisse weist rund um die Ettlinger Teilorte und deren Mitte auf dem Kreuzelberg Flächen für Windkraftanlagen aus. Nach wie vor sind wir der Meinung, dass die aktuell in der Prüfung stehenden Flächen u.a. unzureichende Abstände, unter Einhaltung der TA-Lärm, zu den Wohngebieten aufweisen. Wie bisher werden wir die Arbeit des Regionalverbands aufmerksam beobachten. Sollten am Ende einer rechtskonformen Regionalplanung Flächen für Windkraftanlagen auf Ettlinger Gemarkung ausgewiesen werden, unterstützen wir einen Bürgerentscheid für deren Vermarktung, bzw. setzen uns für diesen ein. Über Pro und Contra verschiedenster Lobbygruppen sollten am Ende die betroffenen Ettlinger Bürger selbst entscheiden.

Heiko Becker, Stadtrat und Ortsvorsteher von Schluttenbach

heiko.becker@ettlingen.de      www.cdu-ettlingen.de



REINHARD  
SCHRIEBER



BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN

### 16. September: World Cleanup Day

REINHARD.SCHRIEBER@ETTTLINGEN.DE FRAKTIONSVORSITZ

Am kommenden Samstag findet der World Cleanup Day statt, die größte Bottom-Up-Bürgerbewegung der Welt zur Beseitigung von Umweltverschmutzung.

2022 beteiligten sich fast 15 Millionen Menschen weltweit in über 190 Ländern am World Cleanup Day. Sie setzten durch ihre Cleanups (Müllsammelaktionen) ein starkes Zeichen für eine saubere, gesunde und müllfreie Welt.

Unser Appell an alle Ettlinger:innen: Lasst uns mitmachen und befreien wir unsere Straßen, Parks, Wälder, die Alb und Seen von achtlos beseitigtem Abfall.

Toll finden wir, dass die Tourismusgemeinschaft Albtal Plus zusammen mit Swuupy.com im April 2023 eine Initiative gestartet hat, unsere Region mit den vielen schönen Erholungsangeboten kontinuierlich sauber zu halten. Ein Aktionstag wie der World Cleanup Day ist gut, um die Aufmerksamkeit auf das Problem zu lenken, aber eine dauerhafte Lösung erfordert einen systematischen Ansatz. Den bietet das Konzept von Swuupy.com. Dazu teilen wir Ettlinger Grünanlagen in Teilbereiche auf, für die Kooperationspartner aufgebaut werden sollen.

Ihr Reinhard Schrieber      <https://grüne-ettlingen.de>



Wir kümmern uns!

www.spd-ettlingen.de



### Ost-West-Radroute

Vor der Sommerpause hat der Gemeinderat mehrere Einzelmaßnahmen für die Ost-West-Radroute beschlossen:

Die Bulacherstraße soll eine neue Querungshilfe für Radfahrer bekommen, um u.a. Schüler\*innen die nach Ettlingen-West wollen die Straßenüberquerung zu erleichtern.

Am Knotenpunkt, wo die Mühlenstraße auf die Wasenstraße trifft, wird ein Feldversuch mit einem sogenannten Pop-Up-Kreisel gestartet. Da die Mühlenstraße perspektivisch zur Fahrradstraße ausgebaut werden soll, soll die Einfahrt in die Wasenstraße mit einem Kreisverkehr verbessert werden.

Auch in der Pforzheimerstraße (Richtung Albtal) soll es Verbesserungen geben. Der vorhandene Radweg soll durch einen zweiten Radweg auf der anderen Straßenseite ergänzt werden. Ebenso soll die Kreuzung Pforzheimerstraße/Luisenstraße zu einem Kreisverkehr umgebaut werden.

Eine Ablehnung gab es dafür für den Umbau der Kreuzung an der Wasenhaltestelle (Rheinstraße/Wasenstraße). Wir glauben hier nicht an eine Verbesserung, da der Wegfall der Linksabbiegerspur (von Ettlingen-West kommend) dafür sorgen wird, dass sich in den Hauptverkehrsstunden der Autoverkehr weit zurückstauen wird.

Außerdem plant die KVV in Zukunft die Wasenhaltestelle umzubauen bzw. zu verschieben, damit auch die neuen längeren Straßenbahnen mit zwei Wagons wieder halten können. Wir sagen: Warten wir diese Planungen ab!      Für die SPD-Fraktion: Simon Hilner



Afd

www.afd-ettlingen.de



### Haftungsrisiko Hurstsee

Um eine Haftung der Stadt bei Badeunfällen am Sulzbacher Baggersee (Hurstsee) auszuschließen, soll das Baden im See sowie das Betreten des nordöstlichen Flachufers verboten und mit Geldbußen geahndet werden. Doch wird das Haftungsrisiko durch die geplante Rechtsverordnung wirklich verringert?

Nach §60 BNatSchG erfolgt das Betreten der freien Landschaft auf eigene Gefahr, die Gemeinden sind jedoch verpflichtet, atypisch verdeckte Gefahren, mit denen der Badende nicht rechnen muss, zu ermitteln und mit Warn- bzw. Verbotsschildern darauf hinzuweisen. Deshalb wurden mehrere Steilufer-Warnschilder am Hurstsee aufgestellt und können, wo notwendig, ergänzt werden. Solche Verbotsschilder sind ausreichend, um die Haftung der Stadt auszuschließen. Von der Rechtsprechung wird keineswegs gefordert, dass Verbotsschilder auch geahndet werden müssen, damit die getroffenen Gefährdungsmaßnahmen in Form von Verbotsschildern wirksam sind bzw. bleiben. Die Verbindlichkeit von Verboten hängt nicht von deren Durchsetzung ab.

Andererseits ist die Ausübung des gewässerrechtlichen Gemeingebrauchs sowie das Betretensrecht der freien Natur rechtlich geschützt. Als Teil der öffentlichen Gewalt hat die Kommune diese Rechte zu respektieren; inhaltlich wird ihr dadurch eine **Duldungspflicht** auferlegt. Die Rechtsverordnung ist deshalb nicht nur haftungsirrelevant, sondern auch rechtlich anfechtbar.

**Dr. Walter Armbruster, Stadtrat**

<https://www.facebook.com/ettlingenafd>



**JUGENDGEMEINDERAT der Stadt Ettlingen**

Liebe Jugendgemeinderät:innen,

ich lade Euch herzlich zur nächsten öffentlichen Sitzung des Jugendgemeinderats am

**Montag, 18.09.2023 um 18:30 Uhr**

in den Bürgersaal im Rathaus am Marktplatz 2 ein.

**Tagesordnung**

1. Rückblick Wasenparkfest
2. Rückblick Besuch in Löbau
3. Information über die Radrundfahrt
4. Jugendausgabe Amtsblatt
5. Nikolausaktion, Erstwählerversammlung und weitere Projekte
6. Termine
7. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Jing Jing Wang  
Sprecherin

## Vereine und Organisationen

### SSV Ettlingen 1847 e.V.

#### Abt. Fußball

##### Fußball 1. Mannschaft

##### SSV Ettlingen : SC Neuburgweier 5:2

Nach dem enttäuschenden Unentschieden in der Vorwoche war der SSV im Spiel gegen den SC Neuburgweier auf Wiedergutmachung bedacht. Danach sah es zu Beginn der Partie allerdings ganz und gar nicht aus. Nach zwei schwerwiegenden Stellungsfehlern in der Defensive führte der Gast nach 10 Minuten bereits mit 0:2. Der SSV kam schwer in die Gänge und konnte erst nach 25 Minuten erste nennenswerte Torchancen verzeichnen. Ab da an erhöhte sich der Druck auch auf das Gehäuse der Neuburgweier. Schließlich war es Torjäger Abazi der sich in der 39. Minute geschickt im Strafraum durchsetzen und zum 1:2 einnetzen konnte. Das Momentum wurde genutzt und kurz vor der Halbzeit konnte der wieder einmal starke D. Koch zum 2:2 einköpfen nach schöner Hereingabe von A. Stamm. Nach der Pause knüpfte der SSV an die Druckphase vor der Halbzeit an und bestimmte weiterhin das Spiel. So war es N. Bechtel, der das Spielgerät in der 52. Minute nach toller Hereingabe von außen zur 3:2-Führung über die Linie drückte. Kurz darauf erhöhte L.

Seifried in der 54. Minute nach einem Bechtel-Eckball per Kopf auf 4:2. Anschließend plätscherte das Spiel ein bisschen vor sich her und spielte sich überwiegend im Mittelfeld ab. Kurz vor Schluss war es jedoch wiederum L. Abazi, der von einem Torwartfehler der Gäste profitieren und den Endstand von 5:2 erzielen konnte.

Wieder einmal überzeugte der SSV nach einer schwachen Anfangsphase mit einer tollen Moral und einer geschlossenen Mannschaftsleistung, welche stark an die Endphase der vergangenen Saison erinnerte. Darauf gilt es aufzubauen.

Die zweite Mannschaft des SSV gewann das Vorspiel gegen den SC Wettersbach II mit einer hervorragenden Leistung hochverdient mit 7:0.

Kommenden Sonntag begrüßt der SSV die Mannschaften der SG Stupferich II und des FC Südsterne Karlsruhe im Baggerloch. Anstoß ist um 13:00 bzw. 15:00 Uhr.

#### Abt. Leichtathletik

##### Markus Görger Dritter der Deutschen 10-km-Straßenlauf-Meisterschaft

Nach langer verletzungsbedingter Pause, die den gesamten Sommer über die Teilnahme an Wettkämpfen unmöglich machte, meldete sich SSV-Langstreckler Markus Görger mit einem erstaunlichen Comeback in der deutschen Läuferzene zurück.

Bei den am vergangenen Wochenende in Bad Liebenzell ausgetragenen Deutschen Meisterschaften im 10 km Straßenlauf

konnte Markus als Einziger den beiden Favoriten Richard Ringer (LC Rehlingsen), der im vergangenen Jahr immerhin in München Europameister im Marathonlauf geworden war, sowie Aaron Bienenfeld (SV Hanau-Rodenpach) Paroli bieten. Erst gegen Ende des Laufs musste Markus die beiden Topläufer davonziehen lassen, konnte den Abstand auf den Sieger Richard Ringer aber immerhin auf 14 Sekunden begrenzen. Mit seiner Zeit von 29:37 min. lieferte er bei den sehr hohen Temperaturen eine Klassezeit ab, die zeigt, dass er für die im Herbst anstehende Straßen- und Crosslaufsaison rechtzeitig wieder in Form gekommen zu sein scheint.

##### Leichtathletik auf „Abwegen“ am Buchtzig-See



Leichtathletik am Buchtzig-Strand

Foto: Ulrich Lotz

Im Rahmen des von der SSV-Triathlonabteilung ausgerichteten Albtal-Triathlons am vergangenen Sonntag hatten die Leichtathleten bei Traumwetter für alle Kinder am Ufer des Buchtzig Sees einen Dreikampf-Parcours eingerichtet.

Auch wenn ein Badesee nicht unbedingt die idealen Voraussetzungen für die Leichtathletik bietet, hatte das fleißige Helferteam am Sonntagmorgen flugs Sand zu einer 6 m langen Weitsprunggrube angehäuft, eine 15 m lange Medizinballwurfanlage eingerichtet sowie am Strand eine 30-m-Sprintstrecke mit Lichtschranken und elektronischer Zeitmessung versehen.

Das Angebot wurde von zahlreichen Kindern angenommen, die – teilweise barfuß und in Badekleidung – mit dem Springen, Flitzen und Medizinballstoßen gar nicht mehr aufhören wollten. So absolvierten mehrere der Kinder die drei Disziplinen bis zu fünf Mal mit dem Ehrgeiz, ihre Leistungen immer noch ein Stückchen weiter zu verbessern. Auch der eine oder andere Erwachsene ließ es sich nicht nehmen, mal seine Schnelligkeit über die Sprintstrecke zu testen oder bei den Zeiten auf der Anzeigetafel mit den anderen Familienmitgliedern zu konkurrieren. Am Ende erhielten alle Teilnehmer eine Urkunde, eine Medaille und ein Präsent.

Es hat allen einen Riesenspaß gemacht und die Leichtathletikabteilung hat bei dieser Gelegenheit sogar das eine oder andere Talent entdeckt und für ein Probetraining gewinnen können.

Auf diesem Weg ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helfer und natürlich auch an die VOLKSBANK für die großzügige Bereitstellung der Medaillen und der Präsente für die Kinder.